

Hans-Willi Wolters

Bezirksvertreter für die Bürgerbewegung pro Köln e.V. in der Bezirksvertretung Lindenthal


Gleichlautend

Frau Bezirksvorsteherin
Monika Blömer-Frerker
Aachener Str. 85

50931 Köln

Herr Oberbürgermeister
Fritz Schramma
Hist. Rathaus

50667 Köln

 Pro Köln
in der BV Lindenthal
Aachener Str. 220
50931 Köln
Telefon: 221-9 15 12
Telefax: 221-9 15 15

Eingang bei der Bezirksvorsteherin:

AN/1320/2007

Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 3 (Lindenthal)	03.12.2007

Verurteilung der Teilnahme von Kommunalpolitikern an Lustreisen stadtnaher Unternehmen

Sehr geehrte Frau Bezirksvorsteherin,
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Die Bezirksvertretung Lindenthal möge beschließen:

Die Bezirksvertretung verurteilt die Teilnahme von Kölner Kommunalpolitikern an Reisen stadtnaher Unternehmen in den vergangenen Jahren, soweit diese Reisen nicht dienstlich veranlaßt waren und die Kosten dafür nicht von den Reisenden selbst getragen wurden.

Begründung:

Die an den sogenannten „Lustreisen“ beteiligten Mandatsträger haben dem Ansehen der Kölner Kommunalpolitik geschadet, also auch dem Ansehen all jener, die ihr Ehrenamt im Rat und in den Bezirksvertretungen ernst nehmen, es sich also nicht auf Kosten des Steuer- und Gebührendzahlers persönlich gut gehen lassen. Die meisten Bezirksvertreter wurden – bislang – zu einem solchen Fehlverhalten gar nicht erst in Versuchung geführt: sie waren zu unwichtig, um eingeladen zu werden. Nachdem es aber der Rat versäumt hat, in seiner Sitzung im Juli 2007 eine Resolution gegen die von einem Teil der Ratsmitglieder unternommenen „Lustreisen“ zu verabschieden, verbleiben den Kölner Bürgern die (unwichtigen) Bezirksvertreter als letzte Hoffnung auf einen deutlichen Fingerzeig in Richtung Rathaus, auf einen Appell zur Umkehr.

gez. Hans-Willi Wolters